

# Ertüchtigung und Neubau von Kaimauern der Norddeutschen Affinerie AG

WASSERBAU /  
KÜSTENSCHUTZ



Kaimauerbestand – Blöcke Va, Vb und V

Die Norddeutsche Affinerie AG ist der größte Kupferproduzent Europas mit einer jährlichen Produktion von ca. 800.000 t Kupfer und Kupfererzeugnissen. Ihr Sitz liegt auf der Peute im Hamburger Hafen.

Im Auftrag der Norddeutsche Affinerie AG werden mehrere Uferwandabschnitte am Müggenburger Kanal, am Peuter Kanal und am Hovekanal unter Zugrundelegung der aktuell gültigen Sunklastfälle auf ihre Standsicherheit überprüft.

Der Bestand ist von Kleinteiligkeit und Variantenreichtum geprägt. So sind auf den insgesamt zu planenden 700 m Uferlänge Holzspundwände, Stahlbetonspundwände mit aufgesetzter Winkelstützwand, geneigte und lotrechte Stahlspundwände und überbaute Böschungen vorhanden, die wiederum von mehreren Brückenwiderlagern und Auslaufbauwerken gekreuzt werden oder direkt von Produktionsanlagen überbaut sind.

In einem ersten Planungsschritt werden für die Uferwände unterschiedliche Varianten der Ertüchtigung untersucht (zusätzliche Ankerlagen mit und ohne Sohlsteife, Vorschüttung u. ä.) und einem Neubau gegenübergestellt.

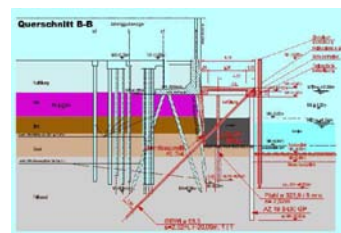
Auf Grundlage dieser Untersuchungsergebnisse sowie durchgeführter Spundwand-dickenmessungen und der Festlegung neuer Nutzungsbedingungen werden der Entwurf und die Ausschreibung der Kaimauern bearbeitet. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Berücksichtigung des Kaimauerbestands, der direkten Kaimauerbebauung, der geplanten Nutzungskonzepte und des Bauablaufs.

**Auftraggeber:**  
Norddeutsche Affinerie AG,  
Hamburg

**Bauvolumen:**  
ca. 5,5 Mio. €

**Leistungsumfang:**  
Vorentwurf,  
Entwurf,  
Ausschreibung

**Zeitraum:**  
2007 – 2008



Neubau: Block IVa

Projekt-Nr. 0706

Sellhorn Ingenieurgesellschaft mbH, Teiffeld 5, 20459 Hamburg, Tel +49 (0)40 36 12 01-0, Fax +49 (0)40 36 12 01-28  
info@sellhorn-hamburg.de, www.sellhorn-hamburg.de

**Sellhorn**  
INGENIEURGESELLSCHAFT